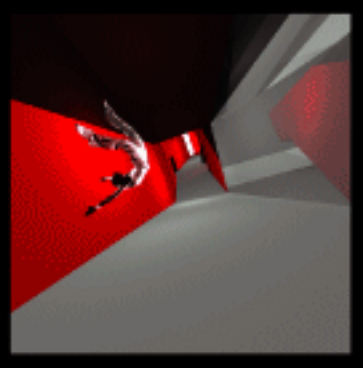
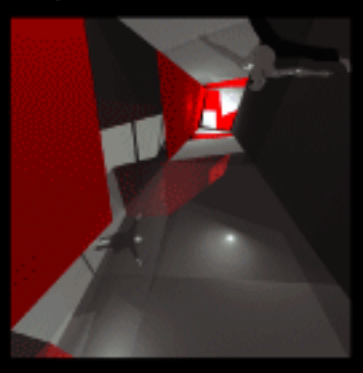


die flure des hotels sind darauf ausgelegt, mit vielen richtungswechseln und abzweigungen, dem besucher so viel als möglich unterschiedliche wegstrecken zu bieten. durch teilweise transparenz der raumbegrenzungen sieht man in anderen fluren menschen z.b. auf dem kopf stehend vorbeilaufen.

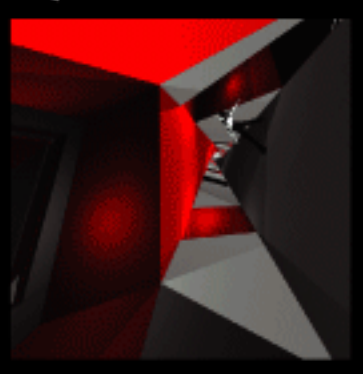
flur mit 4 böden



mit jedem baukörper des hotels ändern sich die raumgefüge. anfangs gerade, nur mit ein paar richtungswechseln, verzerren sich die räume immer mehr, was den raumeindruck noch zusätzlich

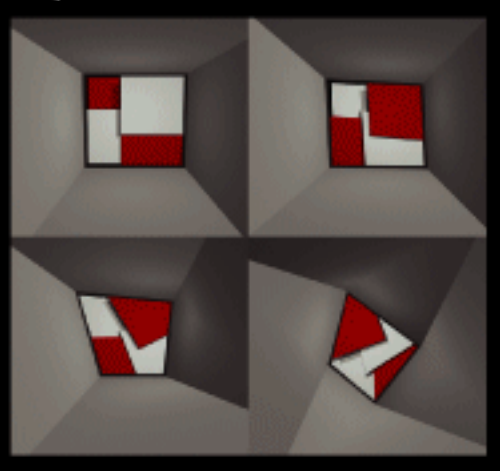
verzerrung

„fenster"-typen

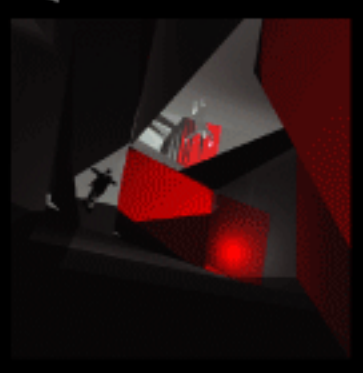


beim „entlanglaufen" des langen hauptflures kippt der boden langsam zur seite weg, und befindet sich so in einem gradiellen zwischenzustand zwischen wand- decke- boden.

verdrehung



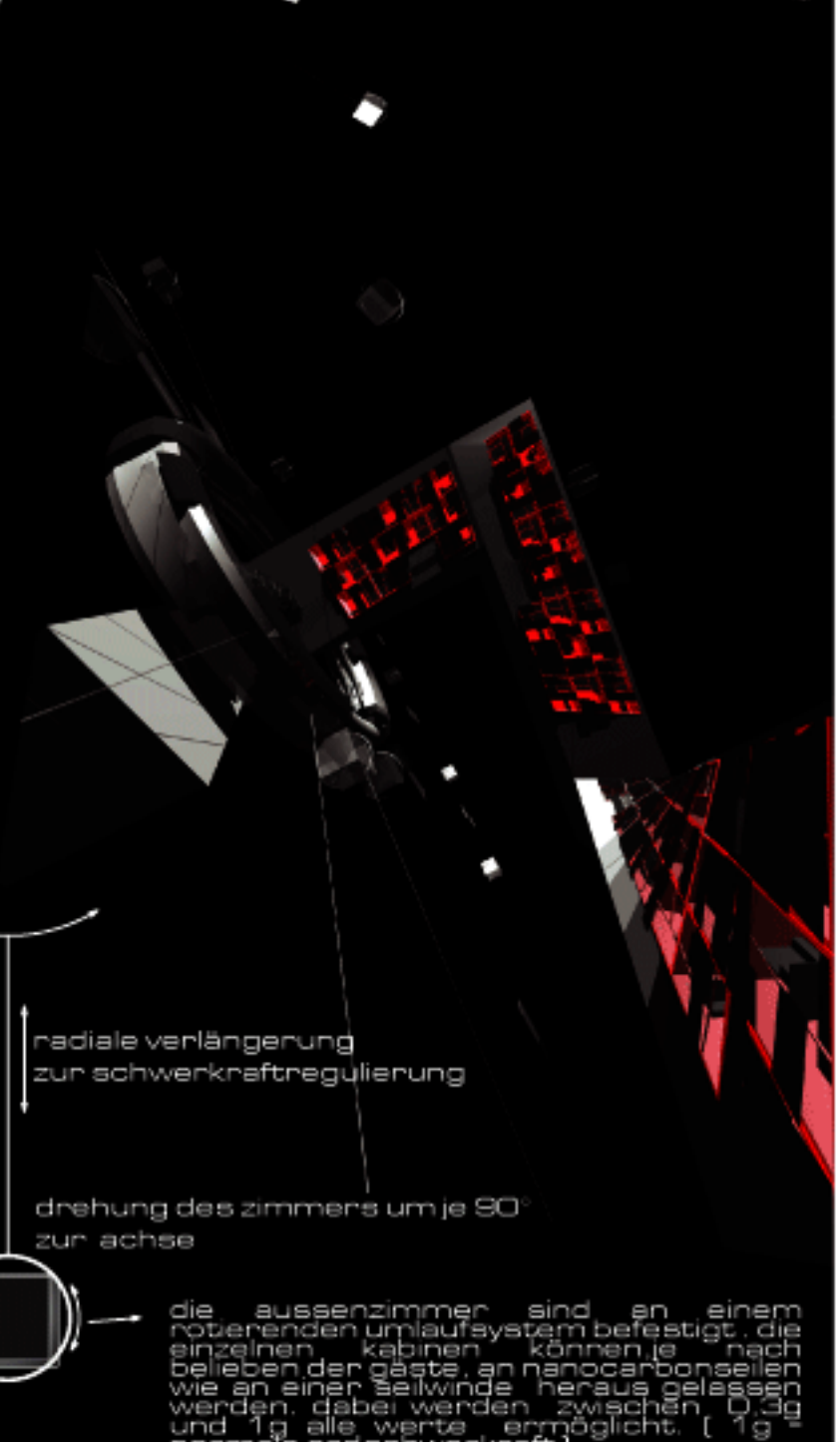
schleusse 1-4



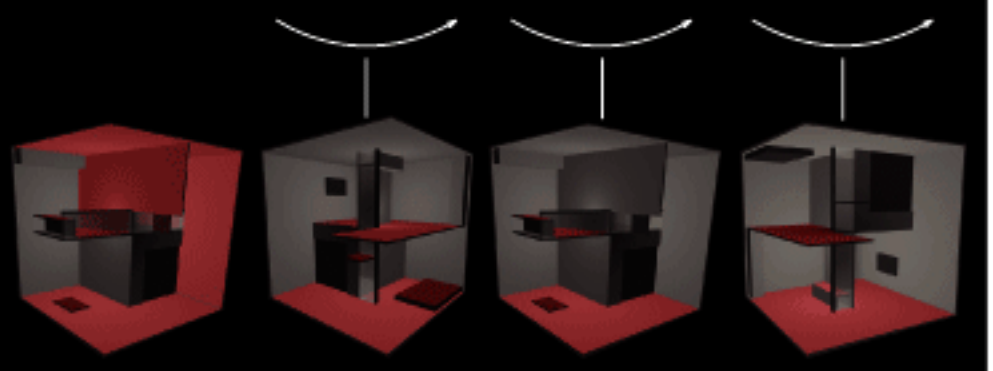
verzerrte, verdrehte flur führen ins leere; eingänge münden nicht aneinander und grosse teile des raumes sind transparent. erkennbare raumstrukturen, die bisher trotz schwerelosigkeit orientierungshilfe geleistet haben sind hier total aufgelöst.

aufgelöst

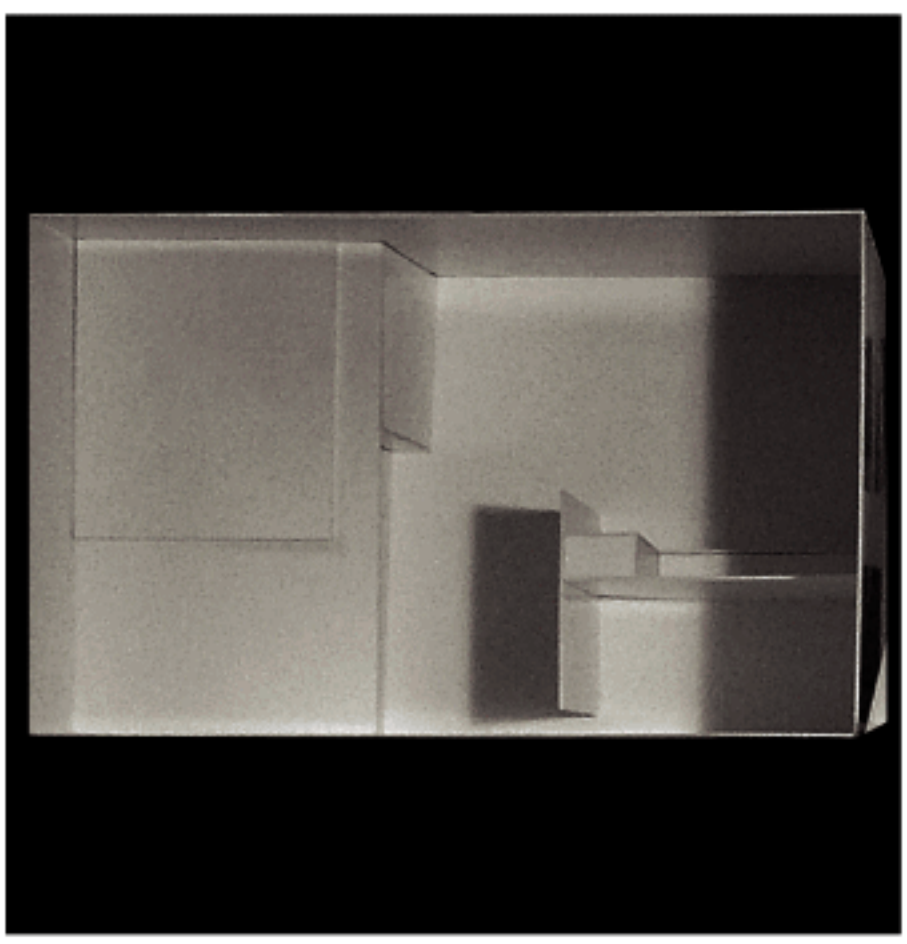
fixierungshilfen



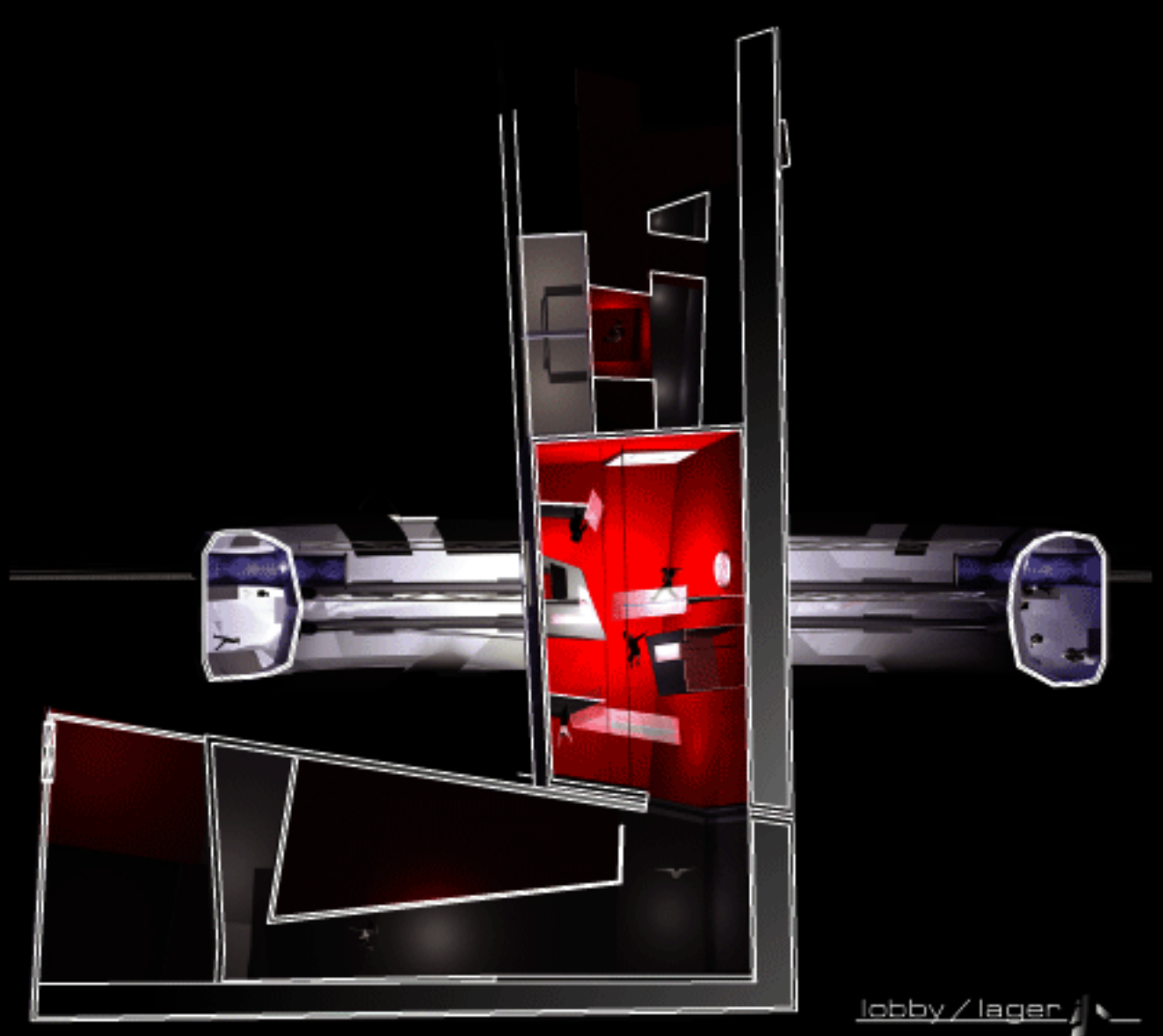
die aussenzimmer sind an einem rotierenden umlaufsystem befestigt. die einzelnen kabinen können je nach belieben der gäste, an nanocarbonseilen wie an einer seilwinde heraus gelassen werden. dabei werden zwischen 0,3g und 1g alle werte ermöglicht. (1g = normale erdschwerkraft)
zusätzlich dazu sind die einzelnen zimmer um die seilachse verdrehbar.



nutzfläche 57qm | schlafen | gym und bad | wohnen



innenzimmer gerade



lobby / lager